

# **Didacta**

## **Beitrag von „Referendarin“ vom 12. Februar 2004 23:33**

Ich kann euch auch nur zustimmen. Für die Sekl gab es nicht so viel an Schnäppchen. Außerdem war vor den Verlagsständen so viel Betrieb, dass man oft die Bücher gar nicht sehen konnte, weil vor dem kompletten Stand Leute standen. Bei den großen Verlagen gab es keine Messepreise. Da gehe ich lieber mal in Ruhe in die Klett- oder Cornelsen-Buchhandlung hier vor Ort. Kulis und Süßigkeiten gab es dafür en masse. Und Prospekte auch. Wir waren mit dem Seminar kostenlos da und es war auch ganz lustig, weil man überall irgendwelche Spielchen spielen konnte: Kickern, etc.

Aber büchermäßig war es nicht sehr ergiebig.